

Guidelines for good scientific practice

Information for compliance within the framework of post graduate (Ph.D.) studies at Braunschweig Technical University

Honesty and truth are of paramount importance in any scientific work. All the important results are to be recorded without change and completely, in order to enable a complete transparency of the contents of the research.

In general, a self-critical attitude should be assumed for each result gained, in order to avoid any kind of partiality, a widely found systematic source of errors.

Incorrect statements (such as invention or falsification of data, selection and rejection of undesired results) mean scientific misconduct. The same applies to omitted or incorrect quotation statements. They must be completely recognisable and stated with precise information on the source. Taking over a text or a diagram from an unnamed source is theft of intellectual property.

In most cases, a number of people to be stated in a publication are involved in research work. Only someone who has made an essential contribution to the contents of the research (e.g. trial set-up, experiment, analysis or interpretation of the data, formulation of the result of the research) can however be stated as a co-author. Authors jointly bear the responsibility for the contents of the scientific publication.

Confirmation

I have taken note of the guidelines stated here and shall comply with them. I shall also comply with the references and information from the German Research Association on “Securing of good scientific practice”.¹

I have been informed about the “Principles for the securing of good scientific practice at Braunschweig Technical University” in the currently valid version.²

I know that breaches against the forms of conduct demanded in these documents can result in industrial or public service law consequences, which may lead to the termination of the post graduate (Ph.D.) studies, depending on their severity.

Please sign the German document!

(Date / Name)

¹ Link to the brochure of the DFG “Securing of good scientific practice” of the German Research Association:
http://www.dfg.de/download/pdf/dfg_im_profil/reden_stellungnahmen/download/empfehlung_wiss_praxis_0198.pdf

² Link to “Principles for the securing of good scientific practice at Braunschweig Technical University”:
<https://www.tu-braunschweig.de/Medien-DB/gdp/tu-amtliche-bekanntmachung-nr-158.pdf>

Leitlinien guter Wissenschaftlicher Praxis

Handreichung zur Beachtung im Rahmen des Doktorats an der Fakultät für Geistes- und Erziehungswissenschaften der Technischen Universität Braunschweig

Ehrlichkeit und Wahrheit sind von höchster Bedeutung bei jeder wissenschaftlichen Tätigkeit. Alle wichtigen Ergebnisse sind unverändert und vollständig zu protokollieren, um eine lückenlose Nachvollziehbarkeit des Forschungsinhalts zu ermöglichen.

Allgemein sollte bei jedem gewonnenen Ergebnis stets eine selbstkritische Einstellung eingenommen werden, um so jegliche Voreingenommenheit, eine verbreitete systematische Fehlerquelle, zu vermeiden.

Falschangaben (wie z. B. Erfinden oder Verfälschen von Daten, Auswählen und Zurückweisen unerwünschter Ergebnisse) bedeuten wissenschaftliches Fehlverhalten. Gleiches gilt für unterlassene oder nicht korrekte Zitatangaben. Diese müssen vollständig erkennbar und mit genauer Angabe der Quelle aufgeführt sein. Die Übernahme eines Textes oder einer Zeichnung aus einer ungenannten Quelle ist Diebstahl geistigen Eigentums.

Zumeist sind an Forschungsarbeiten mehrere Personen beteiligt, die bei einer Veröffentlichung aufzuführen sind. Als Mitautorin oder Mitautor kann jedoch nur genannt werden, wer zum Forschungsinhalt (z. B. Versuchsaufbau, Experiment, Analyse bzw. Interpretation der Daten, Formulierung des Forschungsergebnisses) wesentlich beigetragen hat. Autorinnen und Autoren tragen gemeinsam Verantwortung für den Inhalt der wissenschaftlichen Veröffentlichung.

Bestätigung

Die hier aufgeführten Leitlinien habe ich zur Kenntnis genommen und werde sie beachten. Die Hinweise und Informationen der Deutschen Forschungsgesellschaft zur „Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“¹ werde ich ebenfalls einhalten.

Auf die „Grundsätze zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis an der Technischen Universität Braunschweig“ in der zurzeit geltenden Fassung bin ich hingewiesen worden.²

Mir ist bewusst, dass Verstöße gegen die in diesen Schriftstücken geforderten Verhaltensweisen rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen, die je nach Schwere der Verfehlung bis zur Beendigung des Promotionsvorhabens führen können.

Name, Vorname:

Ort, Datum

Unterschrift

¹ Link zur Denkschrift der DFG „Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft: http://www.dfg.de/download/pdf/dfg_im_profil/reden_stellungnahmen/download/empfehlung_wiss_praxis_0198.pdf

² Link zu „Grundsätze zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis an der Technischen Universität Braunschweig“: <https://www.tu-braunschweig.de/Medien-DB/gdp/tu-amtliche-bekanntmachung-nr-158.pdf>